|  |
| --- |
| **Antrag an den Tourismusverband XY** auf Verwendung von Finanzmittelnfür Infrastruktureinrichtungen gemäß § 11 Abs. 2 der Verordnung über Vermögensgebarung und Haushaltsführung der TourismusverbändeLogo des jeweiligen Tourismusverbandes |
| Gemäß § 11 Abs. 2 der Verordnung über Vermögensgebarung und Haushaltsführung der Tourismusverbände ist es Tourismusverbänden möglich, jährlich bis zu 10 % ihrer Einnahmen aus den Tourismusinteressentenbeiträgen (dazu zählen allfällige Erhöhungen nicht) für die **Abdeckung von Abgängen und die Übernahme für die laufende Wartung und Instandhaltung von Infrastruktureinrichtungen** beschließen zu können. Diese dürfen nur für jene Infrastruktureinrichtungen gewährt werden, die im Zusammenhang mit dem **örtlichen, regionalen oder überregionalen Tourismus** stehen und **überwiegend touristisch genutzt** werden. Unter „klassische touristische Infrastruktur“ fallen insbesondere Wander- und Reitwege, Mountainbike-Trails, (öffentliche) Radwege, Klettersteige, Loipen etc. Die Abdeckung von Abgängen und die Übernahme für die laufende Wartung und Instandhaltung von Infrastruktureinrichtungen, welche im Zusammenhang mit dem **öffentlichen Verkehr oder Straßenbau** stehen, sind **jedenfalls unzulässig**. |
| **Antragsteller[[1]](#footnote-1):** |
| **Projektbeschreibung (inkl. allfälliger Beilagen)[[2]](#footnote-2):**  |
| **Projektgesamtkosten:[[3]](#footnote-3)**…………………… **Beantragte Summe:** …………………… |
| **Signatur Antragsteller (inkl. Funktion[[4]](#footnote-4)):** …………………………………………………………………… |
| **Das Projekt wird unterstützt:[[5]](#footnote-5)** **JA** **NEIN****Signatur Tourismusverband:** ………………………………………………………………………………… |

1. Antragsteller können sowohl natürliche, als auch juristische Personen sein, die einen touristischen sowie fachlichen und regionalen oder überregionalen Konnex zum Verbandsgebiet aufweisen (beispielsweise Tourismusgemeinden, Tourismusinteressenten, Vereine o.ä.). [↑](#footnote-ref-1)
2. Jedem Antrag ist **zwingend** eine ausführliche **Projektbeschreibung** beizulegen, welche einen Bezug zum Tourismus aufweisen muss. [↑](#footnote-ref-2)
3. Es sind die **Projektgesamtkosten** sowie die **Höhe der beantragten Unterstützung** anzugeben. Bevor die Förderleistung durch den Tourismusverband ausbezahlt wird, sind jedenfalls unaufgefordert alle diesbezüglichen **Belege (Art der Arbeitsleistung (Fremdleistung), Arbeitsstunden (Fremdleistung), Materialkosten o.ä.)** an den Tourismusverband zu übermitteln. **Eigenleistungen** sind jedenfalls **von einer Förderung ausgeschlossen.** [↑](#footnote-ref-3)
4. Zum Beispiel: Gemeinde X, Max Mustermann, Bürgermeister der Gemeinde X. [↑](#footnote-ref-4)
5. Vom Tourismusverband auszufüllen. Die Zu-/Absage erfolgt mittels Kommissionsbeschlusses. [↑](#footnote-ref-5)